



Fresenius Medical Care

P R E S S E - I N F O R M A T I O N

21. Juli 2005
Joachim Weith
Konzern-Kommunikation
Tel.: 06172/6082101
Fax: 06172/6082294
e-mail: pr-fmc@fmc-ag.de
www.fmc-ag.com

Fresenius Medical Care datiert außerordentliche Hauptversammlung auf den 30. August 2005

Die Fresenius Medical Care AG (Börse Frankfurt: FME, FME3) (Börse New York: FMS, FMS-p), der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten und Dialyседienstleistungen für chronisch nierenkranke Patienten, teilt mit, dass der Termin zur außerordentlichen Hauptversammlung auf Dienstag, den 30. August 2005, 10.00 Uhr im Congress Center Messe in Frankfurt am Main festgelegt wurde. Anlass für die außerordentliche Hauptversammlung ist die Abstimmung der Stammaktionäre (1) über den geplanten Rechtsformwechsel des Unternehmens in eine Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA) und (2) die angestrebte Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien. Eine außerordentliche Hauptversammlung der Vorzugsaktionäre wird unmittelbar im Anschluss an die außerordentliche Hauptversammlung der Stammaktionäre am selben Ort stattfinden, um die Zustimmung zur angestrebten Umwandlung der Vorzugs- in Stammaktien zu erlangen.

Aus der Sicht von Fresenius Medical Care hat die Ankündigung des geplanten Rechtsformwechsels in eine KGaA und das Angebot zur Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien den Shareholder Value (Unternehmenswert) sowohl für Stammaktionäre als auch für Vorzugsaktionäre gesteigert. Das Angebot zur Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien ist nach Auffassung

des Unternehmens aufgrund des freiwilligen Charakters des Umtauschangebots ferner grundsätzlich nicht an eine gesonderte Zustimmung der Vorzugsaktionäre gebunden. Geleitet von den für das Unternehmen maßgeblichen Grundsätzen der Corporate Governance hat sich Fresenius Medical Care dennoch dazu entschlossen, auch den Vorzugsaktionären die Möglichkeit zur Abstimmung über die geplante Umwandlung der Vorzugsaktien in Stammaktien einzuräumen. Fresenius Medical Care ist davon überzeugt, dass die Zustimmung und die Umsetzung beider Vorschläge im Interesse aller Aktionäre sind.

Für Aktionäre mit Wohnsitz in den USA:

Diese Veröffentlichung stellt kein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA dar. Ein solches Angebot kann nur über einen Verkaufsprospekt erfolgen. Von der US-amerikanischen Wertpapier- und Börsenaufsichtsbehörde SEC (Securities and Exchange Commission) wurde das Registrierungsformular genehmigt. Das Unternehmen wird den US-amerikanischen Aktionären das Registrierungsformular in der Woche beginnend mit dem 25. Juli 2005 per Post zukommen lassen. Diese Veröffentlichung stellt kein Angebot zur Ausgabe von Stammaktien nach Umwandlung von Vorzugsaktien dar. Jedwedes Angebot wird in den USA nur mit einem separaten Verkaufsprospekt erfolgen, der nach unseren Hauptversammlungen veröffentlicht werden wird.

###

Die Fresenius Medical Care AG ist der weltweit führende Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für Patienten mit chronischem Nierenversagen, einer Krankheit die mehr als 1,3 Millionen Menschen weltweit betrifft. Mit einem Netzwerk von 1.630 Dialysekliniken in Nordamerika, Europa, Asien, Lateinamerika und Afrika betreut Fresenius Medical Care rund 125.900 Dialysepatienten. Fresenius Medical Care ist ebenfalls der weltweit führende Anbieter von Dialyseprodukten wie zum Beispiel Hämodialyse-Maschinen, Dialysatoren und damit verbundenen Einweg-Produkten.

Weitere Informationen über Fresenius Medical Care erhalten Sie im Internet unter www.fmc-ag.de

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die gewissen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zur Zeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie z.B. Veränderungen der Geschäfts-, Wirtschafts-, und Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen, Ergebnisse klinischer Studien, Wechselkursschwankungen, Ungewissheiten bezüglich Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren und die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Fresenius übernimmt keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.